

Schlauchpumpe Epsilon 10

selbstansaugende Schlauchpumpe mit fester Förderleistung zur drucklosen Dosierung flüssiger Produkte

Grundausrüstung

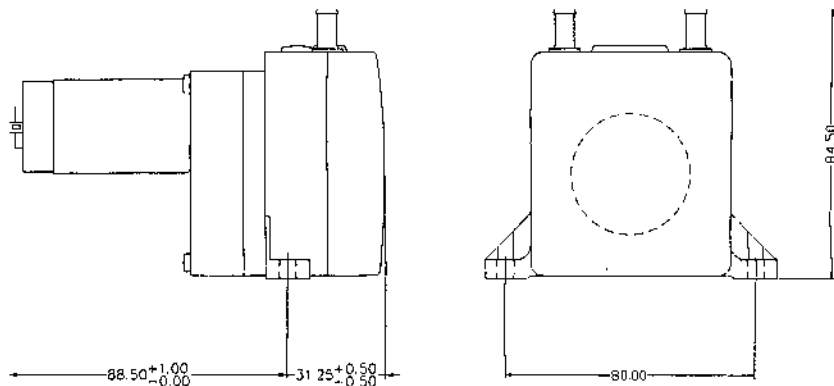
- selbstansaugende Schlauchpumpe
- konstante Förderleistung (siehe "Technische Daten")
- Montagefuß zur einfachen Befestigung
- Schnappdeckel für einfachen Pumpenschlauchwechsel
- robustes Pumpengehäuse
- stabiler Rotor
- doppelt kugelgelagerte Getriebe-Ausgangswelle
- unterschiedliche Schlauchmaterialien einsetzbar: Im Falle von chemischen Unverträglichkeiten zwischen Fördermedium und mitgeliefertem Pumpenschlauch können auch andere Pumpenschläuche, z.B. aus Silikon oder PharMed eingesetzt werden.
- einfacher Betrieb: mit Anlegen der Nennspannung läuft die Pumpe mit der angegebenen Förderleistung
- Lieferung serienmäßig mit Norprene-Pumpenschlauch, geeignet für viele handelsübliche Fördermedien

Technische Daten

Betriebsspannung:	24 V DC
Nennstrom:	ca. 250 mA
Förderleistung:	ca. 166 ml/min (Wasser, Ansaughöhe 1,7 m)
Schlauchanschluß:	für Schläuche mit 6 mm Innendurchmesser
Umgebungstemperatur:	10 - 55 °C
Schutzart:	IP 00
Abmessungen ca.:	85 x 85 x 120 mm
Befestigungsmaß:	80 mm
Gewicht:	ca. 300 g

Montage

- Das Gerät ist an einer vor mechanischen Beschädigungen, Wasser und Dämpfen, Laugen und Säuren geschützten Stelle so zu installieren, daß durch den Einbau die für die Gesamtanlage entsprechend den geltenden Bestimmungen geforderte IP-Schutzart entsteht.
- Die Montage der Pumpe muß immer über dem Niveau des Gebindes erfolgen.
- Die Pumpe ist so zu montieren, daß die Schlauchanschlüsse nach oben weisen (siehe Abbildung)



Wartung/Verschleißteile

Der Pumpenschlauch stellt ein Verschleißteil dar und sollte in regelmäßigen Abständen ersetzt werden. Vor dem ersten Einsatz ist die chemische Verträglichkeit des Schlauchmaterials mit dem Fördermedium zweifelsfrei abzuklären.

Pumpenschlauchwechsel ohne Demontage des Rotors

Wichtig: Nur Original-Ersatzpumpenschlauch verwenden! Schlauch niemals fetten!

Der Pumpenschlauch ist nach angemessener Betriebszeit z.B. im Rahmen eines Servicebesuches nach folgender Anleitung auszuwechseln:

Vorsicht: Entleeren Sie immer zuerst Pumpenschlauch und Zuleitungen. Beim Abziehen des Pumpenschlauchs können sonst ätzende Produktreste schwere Augen- und Hautverletzungen verursachen. Tragen Sie gegebenenfalls Schutzbrille und Schutzhandschuhe und schützen Sie die Umgebung mit einem Tuch vor herauslaufenden Produktresten.

- Zuerst sicherstellen, daß die Dosierpumpe während des Schlauchwechsels von der Betriebsspannung getrennt bleibt (**Hauptschalter der Anlage ausschalten**)!
- Nach Abnahme des Pumpengehäusedeckels den Schlauchhalter mit dem Pumpenschlauch unter einer Drehbewegung des Rotors nach vorn herausziehen.
- Alten Pumpenschlauch entfernen und neuen Pumpenschlauch unverdreht auf die Schlauchstutzen bis zum Anschlag aufschieben.
- Falls das Pumpengehäuse durch ausgetretenes Dosiermedium feucht oder verschmutzt sein sollte: Rotor herausnehmen, Pumpengehäuse reinigen und trocknen und Rotor wieder einsetzen.
- Schlauchhalter in das Pumpengehäuse einschieben.
- Schlauchschleife wieder unter einer Drehbewegung des Rotors in die Laufbahn einführen.
- Pumpengehäusedeckel anbringen.

Betriebsanleitung zur Schlauchpumpenserie

Epsilon 10

